

# Beeindruckend an der Platte

Tischtennis Bezirksliga Süd/Ost: TV Hersbruck gelingt die Meisterschaft und der sofortige Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga

**HERSBRUCK (hg) – Auch im letzten Spiel der Bezirksliga Süd/Ost bleibt der TV Hersbruck ungeschlagen und bezwingt den Tabellenzweiten TV Altdorf II wie im Hinspiel mit 9:7.**

„Jetzt habe ich es tatsächlich geschafft“, freute sich Spitzenspieler Alex Ertl nicht nur über den Mannschaftserfolg gegen die Wallensteinstädter, sondern auch über seine zwei gewonnenen Einzel. Mit denen kürte er sich mit einer Bilanz von 33:7 zum besten Spieler der Liga – vor Thomas Breuer und Günther Gottschalk vom SV Hohenstadt. Letzterer Verein hatte den Turnern gleich zum Saisonauftakt die einzige Niederlage beigebracht, muss nun als Drittlezter in einer ausgeglichenen Liga absteigen.

In beeindruckender Manier trumpfte auch Ergänzungsspieler Christoph Schülner im vorderen Paarkreuz auf, der seinen Altdorfer Rivalen Braun und Wagner keinerlei Siegchancen ließ und ebenfalls beide Spiele gewann (Saisonbilanz 4:3). Er steht nächstes Jahr leider wegen eines berufsbedingten Ortswechsels nicht mehr zur Verfügung.

## Wieder im Hoch

Eine ganz starke Saison spielte auch Matthias Kayczuck (22:11), der im mittleren Paarkreuz den Altdorfer Youngstern Geist und Seidenath ihre Grenzen aufzeigte. Den vorentscheidenden Punkt zur 8:5-Führung setzte aber wieder einmal Bernd Wahler, der nach einem kleinen Zwischentief seine Form rechtzeitig wiedergefunden hat (Bilanz 14:21). Da sowohl Henning Gundelach (Saisonbilanz 13:13) gegen Graf als auch Peter Kunert gegen Übelmesser das Nachsehen hatten, bescherte das Schlussspiel Ertl/Gundelach



Tischtenniscrack Alexander Ertl ist mit einer Bilanz von 33:7 erfolgreichster Einzelspieler der Bezirksliga Süd/Ost der Saison 2018/19. Foto: A. Tauber

den Turnern den finalen Punkt zum 9:7-Derbysieg gegen die Reserve des TV Altdorf.

Überhaupt waren die Doppel des TV Hersbruck ligaweit einsame Spitze und damit ein Erfolgsgarant der Meisterschaft. Ertl/Gundelach (Bilanz 17:4) und Kayczuck/Wahler (13:5) bescherten den Turnern oft die wichtige 2:1-Führung. Ein wichtiger Baustein des Erfolgs war zudem die menschaffliche Geschlossenheit. So konnte die Partie gegen den Ta-

bellenzweiten TV Altdorf trotz des Fehlens der Stammspieler Sigg Lontke (17:18) und Herbert Wendler (15:5) gewonnen werden.

## Erfolge ohne Ende

Ersatzstellungen waren auch für die zweite Mannschaft des TV Hersbruck kein Problem. Die Reserve wurde mit 36:0-Punkten souverän Meister der Bezirksklasse B6 und steigt damit in die A-Klasse auf. Ausgesprochen erfolgreich verlief auch die Saison für die drit-

te (vierter Platz) und vierte Mannschaft (dritter Platz) in der B- und C-Klasse. Die Jungen belegten in der Bezirksklasse B immerhin Platz sechs.

Die Turner sind erfolgreich wie nie zuvor. Damit jedoch nach den Aufstiegen der ersten und zweiten Mannschaft der Fahrstuhl nicht gleich wieder nach unten fährt, stehen für die Verantwortlichen eine personelle Top-Verstärkung sowie ein weiterer Trainingstag auf dem Wunschzettel.